Primero Mining - Restpotenzial gegeben, doch dann ...

26.04.2013 | Christian Kämmerer

Der seit Herbst 2012im Anschluss an das Hoch bei 7,98 USD etablierte Abwärtstrendkanal des kanadischen Minenunternehmens Primero Mining Corp. dominiert nach wie vor das Kursgeschehen der Aktie. Wenngleich sich der Wert noch relativ wacker gegenüber anderen Minen aus der Branche zeigt, so sollte man auch hier eine Fortsetzung der tendenziell vorherrschenden Schwäche erwarten. Bis wohin die Reise hierbei noch führen könnte, soll im nächsten Absatz des Fazits analysiert werden.



30.11.2025 Seite 1/3



Fazit:

Der Abwärtstrend ist intakt und eine Fortsetzung durchaus zu erwarten. Die laufende Erholung sollte sich daher spätestens zwischen 6,05 bis 6,35 USD erschöpfen, um schließlich weitere Kursverluste in Aussicht zu stellen. Innerhalb des Trends sollten dann Rücksetzer bis unter das letzte Verlaufstief bei 4,87 USD folgen. Eine interessante Schlüsselmarke lässt sich für den weiteren Verlauf - ggf. in den Sommermonaten - im Bereich um 4,50 USD identifizieren. Dort, zugleich die untere Trendkanallinie bei gleich bleibender Neigung, könnte die Aktie dann durchaus ihr Ende im Sinne nachgebender Kurse gefunden haben. Doch dies gilt es zum gegebenen Zeitpunkt zu bewerten.

Sollte sich die Aktie konträr dazu ohne weitere Tiefs über die obere Abwärtstrendkanallinie mitsamt Kursen von mehr als 6,50 USD erheben, so würde sich die charttechnische Lage schlagartig wandeln und eine Performance in Richtung von 6,81 USD und überdies bi zum Hoch vom Herbst letzten Jahres bei knapp 8,00 USD könnte einsetzen.



30.11.2025 Seite 2/3

Quelle Charts: Tradesignal Web Edition

Long Szenario:

Kurzfristig könnte die Aktie durchaus weiter bis über die Marke von 6,00 USD ansteigen, bevor sich dann an der Abwärtstrendlinie der weitere Verlauf entscheidet. Ein Ausbruch über 6,50 USD dürfte allerdings weiter antreiben wirken und für Zugewinne bis 6,81 USD und ggf. darüber bis hin zum Hoch vom Oktober 2012 bei 7,98 USD führen.

Short Szenario:

In Bälde dürfte sich der laufende Erholungsimpuls erschöpfen. Umkehrsignale im Bereich von 6,05 bis 6,35 USD sollten dann den nächsten Abwärtsswing einleiten, welche weitere Rücksetzer bis unter das letzte Zwischentief bei 4,87 USD in Aussicht stelle. Die Marke von 4,50 USD stellt in diesem Kontext ein nächstes Korrekturziellevel dar.

© Christian Kämmerer Freiberuflicher Technischer Analyst

Offenlegung gemäß § 34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.rohstoff-welt.de/news/42785--Primero-Mining---Restpotenzial-gegeben-doch-dann-.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

30.11.2025 Seite 3/3